

## Bundesversammlung.

---

Die gesetzgebenden Räte sind Dienstag, den 2. Juni 1936, um 18 Uhr, zur vierten Tagung der 30. Legislaturperiode zusammengetreten.

---

### Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 18. Mai 1936.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich: für die Verbesserung der Flureinteilung in Wattwil, Gemeinde Oberweningen;
  2. Bern: für die Durchführung der Güterzusammenlegung und der Entwässerung in Jegenstorf;
  3. Graubünden: für die Erstellung einer Sennhütte, einer Schottenränke und einer Wasserversorgung auf der Alp „Ramosa“, Gemeinde Vrin;
  4. Waadt: für die Bachkorrektur „Le Langolloux“, auf Gebiet der Gemeinden Gilly, Rolle und Tartegnin;
  5. Wallis:
    - a. für Wiederaufforstungen und Lawinenverbauungen im Obergestelergalen, Gemeinde Obergestelen.
    - b. für Wasserversorgung und Wasserableitungen in der Gemeinde Vollèges.
- 

(Vom 26. Mai 1936.)

Als Delegierter des Bundesrates an der in Berlin vom 1. bis 8. Oktober 1936 stattfindenden 2. Tagung der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau wird bezeichnet: Herr Dr. A. Rohn, Präsident des Schweizerischen Schulrates.

---

(Vom 27. Mai 1936.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich: für die Erstellung eines Waldweges „Altloch-Sesselboden“, Flureinteilung Wattwil;
2. Aargau: für die Verbauung und Korrektur des Dorfbaches in Würenlingen;

## **Bundesversammlung.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1936
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.06.1936
Date	
Data	
Seite	1009-1009
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 972

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.